ARBEITER-TATSACHEN



ZEITUNG DER UNABHÄNGIGEN ARBEITER
überparteilich • parteipolitisch unabhängig

Nr. 13 2. Jahrgang April 1975

Vorschlag für einen verbesserten Wahlschein

LISTE IG Metall -"Einheitsliste" 11

- ○ Henry Ford Menschenfreund
- ○ R. Adolf Lutz Düsenjägerbruchpilot
- ○ H. Bergemann Personalabbauer
- ○ A. Schwadling Tatsachenverdreher
- ○ Dr. Broden Fachmann für Lebensverkürzung
- ○ W. Buckelhorn Bankrotteur

IGM-"Einheitsliste" = Einheit mit den Feinden der Belegschaft !

Keine Stimme für die Liste 11 !

KEINE STIMME FÜR DIE IN DEN WEICHEN SESSELN !

Ab Montag wird gewählt. Viele Kollegen sind ratlos und sauer, weil sie nicht wissen, wem sie bei soviel Listen die Stimme geben sollen. Aber eins ist klar: Jede Stimme für die Liste 11 wäre ein Tritt ins eigene Kreuz. Wie ist denn diese bankrotte Liste aufgestellt worden? Doch nur unter der Fuchtel der alten Betriebsräte, die in der Leitung des Vertrauensleutekörpers die erste Geige spielen. Diese Strolche mit weißem Kragen wagen es jetzt sogar noch, in ihren "Tatsachen zum Totlachen" zu behaupten, sie seien "selbstlos und uneigennützig". Hirnlos und nichtsnutzig - diese Kennzeichnung würde besser auf sie passen. Diese Herren lieben den Arbeiter ja so innig und tief - genau wie bei den Damen im "Eros-Center" bis tief in die Brieftasche hinein.Jedes Strichmädchen ist jedenfalls ein Muster an Moral gegenüber Lück und Kuckelkorn, die für einen Judaslohn ihre ehemaligen Kollegen an die Direktion verkaufen.
Die IG Metall behauptet, sie habe Kandidaten, die "über das nötige Durchsetzungsvermögen verfügen". Wo war denn ihr Durchsetzungsvermögen, als es um Kurzarbeit und Entlassungen ging? Durchsetzungsvermögen haben sie doch nur da, wo sie mit den Polizisten auf wehrlose und streikende Kollegen einprügelten.
"Niemand darf die Wahl durch Drohungen und Versprechungen beeinflussen". So schreiben die Drahtzieher des Hampelmanns Lück. Und was tun sie selbst? Mit Ausschlußschreiben, mit Absetzung als Vertrauensmann, mit Aufkündigung der Freistellung als Betriebsrat setzen sie rücksichtslos diejenigen unter Druck, die es wagen, gegen Erbkaiser Lück und seinen Kronprinzen Kuckelkorn zu kandidieren.
Wir haben noch einmal die Tatsachen zusammengestellt, die Lück, Kuckelkorn und ihrer ganzen Liste das Todesurteil aussprechen. Diese Tatsachen zählen, nicht die abgedroschenen Phrasen aus Schwartings Giftküche.

NUR TATSACHEN ZÄHLEN!
LISTE 11 - DIE LISTE DER
DER ARBEITERFEINDE
UND BANKROTTEURE!
KEINE STIMME FÜR LISTE 11!

Wie haben sie auf die 2-malige Erhöhung der Preise bei Ford im letzten Jahr reagiert?

●

Was haben sie gegen die 35 % Dividende an die amerikanischen Aktionäre unternommen?

●

Wie haben sie sich zu den verschärften Leistungsanforderungen und den miserablen Arbeitsbedingungen gestellt?

●

Wo standen sie beim Fordstreik im August 1973?

●

Was haben sie gegen die dauernde Verordnung von Kurzarbeit und die Entlassungen unternommen?

Das waren die Versprechen von Lück und Kuckelkorn bei der Betriebsratswahl 1972:

- höhere Löhne und Gehälter
- Erhaltung des sozialen Besitzstandes
- Kontrolle des Tempos an Linien und Bändern
- Abschluß einer Vereinbarung über Bandgeschwindigkeit
- Abschaffung des Clockens für Lohnempfänger bei normaler Arbeitszeit
- schnelle, umfassende Unterrichtung bei Lohneinstufungen und Personalveränderungen
- für mehr Sicherheit am Arbeitsplatz

Was ist dabei herausgekommen? Nicht eine einzige Forderung ist in die Tat umgesetzt worden.

Abfindungen - aus der Tasche der Arbeiter bezahlt - für versüßte Entlassungen!

Betriebszugehörigkeit	Gehaltsempfänger	Lohnempfänger
6 Mon. - 3 J.	4 Grundgeh.	4.500
3 J. - 5 J.	6 Grundgeh.	6.000
5 J. u. mehr	8 Grundgeh.	7.500

Mit ein paar tausend Mark in der Tasche und arbeitslos - ist man dann ein gemachter Mann?
In Köln sind zur Zeit über 16.000 arbeitslos (Febr. 75)!
Die Kollegen, die ausscheiden, haben dazu folgende Nachteile:

- Werkswohnungen dürfen nur noch 1 Jahr nach dem Ausscheiden bewohnt werden! Was kostet ein Umzug heute?
- Einen Bettplatz im Wohnheim darf man nur noch bis zum 31.3.75 beanspruchen, und das nur, wenn die Miete bis März im voraus bezahlt wird.
- Nur bei Wiedereintritt in den Betrieb innerhalb von 12 Monaten wird die alte Betriebszugehörigkeit angerechnet.

3 Beispiele für die Charakterlosigkeit der Lück-Gruppe

Allrup: „Unter der Voraussetzung, daß die errechnete Zahl des Personalüberhangs stimmt, sind Abfindungsverträge gegenüber Entlassungen immer noch die bessere Lösung."

Die Betriebsräte werden daher beraten, aber nicht zu- und auch nicht abraten. Noch einmal Allrup: „Wir können gar nicht abraten. Stellen Sie sich vor, es gibt nicht genügend freiwillige Kundigungen und wir stehen vor Massenentlassungen. Dann kommen doch die Vorwürfe der Kollegen: Mensch, damals, da habt ihr mir abgeraten und da hätte ich noch ein paar tausend Mark mitnehmen können. Jetzt aber stehe ich ohne eine Mark auf der Straße."

"Kölner Stadtanzeiger" vom 10. Dezember 1974

Nachdem der Personalstand um 4400 Arbeiter und Angestellte in den Werken von Saarlouis bis Düren durch Prämienzahlung für freiwilliges Ausscheiden reduziert wurde, sieht Betriebsratsvorsitzender Ernst Lück — zugleich SPD-Landtagskandidat — die Beschäftigungslage wieder optimistischer: „Durch den Personalabbau und die neue Verkaufspolitik ist für die Bundesrepublik schon ein Aufwärtstrend erkennbar, allerdings sind wir sehr stark vom Export abhängig und hier bleibt abzuwarten, was sich im Ausland tut."

SPD-Wahlzeitung Köln/Aktuell Jahrg. 1/Nr. 1 Febr. 75

Betriebsrat - Aktuell von 7/1974:

"Eine noch größere Belastung (als Kurzarbeit) aber wären Massenentlassungen, wie sie schon in einigen Automobilwerken durchgeführt wurden. Wenn man auch in diesen Betrieben die Massenentlassungen den Betroffenen schmackhaft machen wollte, so stehen diese Abfindungen doch in keinem Verhältnis zu der dann folgenden Arbeitslosigkeit. Der Verlust des Arbeitsplatzes wirkt sich vor allem für ältere Kolleginnen und Kollegen verheerend aus. Wissen wir doch alle, wie schwer es ist, einen neuen Arbeitsplatz zu finden, wenn man älter als 45 Jahre ist. Eine lange Dauer von Arbeitslosigkeit kann man auch mit Abfindungen nicht ausgleichen."

OPEL bezahlt für

die ersten 6 Monate Betriebszugehörigkeit	450,-
nach einem Jahr	900,-
nach dem zweiten Jahr	90% des MLs
nach dem dritten Jahr	95% des MLs
nach dem vierten Jahr	100% des MLs

FORD zahlt zwischen 10 und 100% und 100% erst im 11. Jahr!!

DUYDUK DUYMADIK DEMEYİN

Bugün başımızda olan işci temsilcilerini tekrar seçersek ilerde yine bugünki gibi bağırıp çağıracağız.Bunun için 21.4.75 pazartesi günü başlayan seçimde irademizi kullanalım.Bize yardımcı, yol göstericileri seçelim.
Şimdiki işci temsilcilerini bu defada banda çalışmaya gönderelim. Görsünler,işcilik nasılmış.Öyrensinler,onlarda bağırsın,hak istesinler;şimdiki çalışan işcilerin niçin hak istediklerini anlamış olsunlar.

Sizlere yardımcı olmak amacıyla tekrar bu işci temsilcilerinin isim ve liste numaralarını aşağıda yazıyorum.

2.Nolu liste I.G.Metal Örmen Çetinkaya ve Süer Yasin.
4.Nolu liste I.G.Metal Emre Vural ve Berdi Cengiz.
8.Nolu liste I.G.Metal Erdag Necip ve Süpürgeci Nihat.
10.Nolu liste I.G.Metal ALTAN MACIT ve L. SOY SUAT.

BU FIRSATI ELİMİZDEN ...IRMIYALIM

KONTAKT ÜBER:
F. Schuckmann
5 Köln 1
Postfach 250 321
SPENDENKONTO:
Postscheckkonto:
64 240-501

Presser. verantw.:
F. Schuckmann
415 Krefeld